

Kulturipp für das Wochenende

DIE ZEITZER UNTERWELT

Unter der Altstadt von Zeitz befindet sich ein Labyrinth von unterirdischen Gängen, das von den Bewohnern im 14. bis 16. Jahrhundert angelegt wurde, um, ja um zunächst einmal Bier reifen zu lassen. Diese Gänge reichen bis in eine Tiefe von 6 bis 12 m und erlebten eine äußerst wechselvolle Geschichte. Dank der Aktivitäten des Vereins Unterirdisches Zeitz e.V. können heute die Besucher ein Führungsgangsystem von ca. 700 m Länge erkunden.

Besichtigungszeiten: Samstag/Sonntag, 10.00 – 16.00 Uhr, Altmarkt 21
Karten: 5,50 € / erm. 3,- € (Dauer ca. 45 Minuten) | www.unterirdisches-zeitz.de

HERZÖGE, KINDERWAGEN UND HOLZSCHNITTKUNST

In keinem anderen Museum Europas kann man Kinder- und Puppenwagen aus über 100 Jahren in einer solch geschlossenen Ausstellung bewundern, hier kann man aber auch eintauchen in die Residenzkultur der Sekundogenitur Sachsen-Zeitz und eine besondere Sammlung historischer Möbel bestaunen. Das Museums-pädagogische Zentrum „Johannes Lebek“ präsentiert zudem das Lebenswerk des Zeitzer Künstlers und lässt es zugleich lebendig fortleben. – Besuchen Sie das Museum Schloss Moritzburg, und lassen Sie sich begeistern!

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag, 10.00 – 16.00 Uhr | Tel.: (03441) 212546
Karten: 6,- € / erm. 4,- € | www.zeitz.de

Unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters der Stadt Zeitz, Herrn Christian Thieme

Seien Sie uns herzlich in Zeitz willkommen!

Musik in der Residenzstadt Zeitz, das verbindet sich mit einer vielfältig klingenden Geschichte. Ab 1662 baute Herzog Moritz von Sachsen-Zeitz seine neue Residenz aus und berief zur Errichtung einer ansehnlichen Hofmusik keinen Geringeren als Heinrich Schütz zum „Kapellmeister von Haus aus“. Dieser gab Hinweise zur baulichen Gestaltung der Schlosskapelle, sorgte für den Erwerb geeigneter Instrumente und empfahl zwei seiner Schüler an den Hof: Johann Jacob Löwe und Clemens Thieme. Ihnen folgten wichtige Musiker wie David Pohle, August Kühnel oder Johann Theile. Hier lebte auch die Familie des Hoftrompeters Johann Caspar Wilcke, Vater der gefeierten Sängerin Anna Magdalena, später verheiratete Bach.

Bestand die Sekundogenitur Sachsen-Zeitz auch nur bis 1718, so finden sich für diese Zeit wichtige barock-musikalische Ereignisse, die mit dem Barock.Musik.Fest der Mitteldeutschen Barockmusik e.V. ein wenig erkundet werden sollen.

Gemeinsam mit der Stadt Zeitz und vielen Kooperationspartnern präsentieren wir Ihnen ein vielfältiges Programm und laden Sie zu einer genussvollen Entdeckungsreise in die (Musik)Geschichte von Zeitz ein.

Ihre



Dr. Christina Siegfried
Künstlerische Leiterin | Geschäftsführerin



Johann Gottfried Schreiber:
Das Hochfürstliche Sächsische Schloß Moritzburg an der Elster. Anno 1725

KARTEN & SERVICE


Vorverkauf einschließlich *print@home*-Service:

www.barockmusikfest.de

Reservix-Hotline: (01806) 700 733

0,20 € pauschal deutsches Festnetz; 0,60 € Mobilfunknetz
rund um die Uhr, auch an Wochenenden und Feiertagen

Tickets unter www.reservix.de

und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen
 www.facebook.de/reservix

VOR ORT

Tourist-Information Zeitz

Altmarkt 16 / Gewandhaus | 06712 Zeitz

Tel.: (03441) 83292 | Email: tourismus@stadt-zeitz.de

Reservierungen für die Konzerte
sind zudem möglich unter:

www.euleorgel-zeitz.de

Angewandte Preise sind Normalpreise. Ermäßigungen für Schüler, Studierende, Auszubildende, Leistungsempfänger nach SGB II und XII und Schwerbehinderte. Bitte beachten Sie die ausführlichen AGB auf unserer Website.

Änderungen in Programm und Besetzung vorbehalten!

Adressen der Veranstaltungsorte

Stadtbibliothek „Martin Luther“ Zeitz – Michaeliskirchhof 8

Michaeliskirche Zeitz – Michaeliskirchhof

Museum Schloss Moritzburg Zeitz – Schloßstr. 6

Stiftsbibliothek Zeitz – Torhaus Schloss Moritzburg, Schloßstr. 6

Dom St. Peter und Paul zu Zeitz – Schloßstr. 6

Veranstalter

Mitteldeutsche Barockmusik
in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen e.V.

Förderer

Gefördert aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes, gefördert durch die Staatskanzlei und das Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt und die Staatskanzlei des Freistaates Thüringen – Der Minister für Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten. | Stadt Zeitz

Kooperationspartner

Stadt Zeitz | Förderverein Musikfreunde Eule-Orgel Zeitzer Dom e.V.
Museum Schloss Moritzburg Zeitz | Stadtbibliothek „Martin Luther“ Zeitz
Ev. Kirchengemeinde St. Michael Zeitz | Pfarrei St. Peter und Paul, Zeitz
Jugendtheatergruppe „Karambolage“ Zeitz | Musikschule Klangkiste Zeitz



Mitteldeutsche Barockmusik in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen e.V.
Michaelstein 15 | 38889 Blankenburg | Tel.: (03944) 980 438 | Fax.: (03944) 980 439
Email: service@barockmusikfest.de | www.mitteldeutsche-barockmusik.de

Bildnachweis: Museum Schloss Moritzburg, Zeitz, Ensemble/PR/privat, Hartmut Krimmer,
Thomas Kreil | Gestaltung: Stephan Harmanus, KplusH Berlin | Stand: 5. März 2020



15.–17.
MAI 2020

FREITAG, 15. MAI 2020

17.00 Uhr, Stadtbibliothek „Martin Luther“ Zeitz

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG KLANGRAUM MITTELDEUTSCHLAND

Die Wanderausstellung *Klangraum Mitteldeutschland* macht in der Stadtbibliothek Zeitz Station und lädt zu einem multimedialen Rundgang durch die Geschichte mitteldeutscher Barockmusik ein.

Dr. Manuel Bärwald (Bacharchiv Leipzig), Einführungsvortrag

Musikschule Klangkiste Zeitz
Mira Hartmann, Lena Voss und Hannah Falke, Blockflöten
Lara Celine Schenk, Gitarre
Leitung: Babette Berg

Eintritt frei
Die Ausstellung ist bis zum 4. Juni 2020 während der regulären Öffnungszeiten der Stadtbibliothek zu besichtigen.

19.30 Uhr, St. Michaeliskirche Zeitz

ERÖFFNUNGSKONZERT

Werke von Heinrich Schütz, Johann Jakob Löwe von Eisenach, Christian Herwich, Johann Theile, August Kühnel und Clemens Thieme

Als ausdrucksstark und ungemein animiert musizierende „Schatzgräber“ wurden sie schon bezeichnet, das Ensemble Hamburger Ratsmusik und seine Gründerin und Leiterin Simone Eckert. Diesem Ruf werden sie auch mit dem zum Barock.Musik.Fest Zeitz präsentierten Programm gerecht. Als musikalischen Partner haben sie Klaus Mertens eingeladen, der seit langem ein international ausgewiesener Spezialist für Barockmusik ist und dem immer wieder ein besonderes Verständnis für Stil und Duktus der barocken Sprache bescheinigt wird. – Freuen wir uns also auf einen besonderen Abend!

Klaus Mertens, Bariton

Hamburger Ratsmusik
Christoph Heidemann, Barockvioline
Gabriele Steinfeld, Barockvioline
Anke Dennert, Orgel
Ulrich Wedemeier, Theorbe
Simone Eckert, Viola da gamba und Leitung

Karten: 20,- € / erm. 14,- € / Junior 5,- €

SONNABEND, 16. MAI 2020

10.00 Uhr, Treffpunkt: Tourist-Information Zeitz

EINE ZEIT(Z)REISE

Stadtführung auf den Spuren (nicht nur) barocker Stadtgeschichte

Es heißt, Zeitz sei eine Stadt für den zweiten Blick. Damit das gleich beim ersten klappt, entführt Sie dieser Stadtrundgang in die wechselvolle Geschichte der 1.050-jährigen Dom- und Residenzstadt, präsentiert architektonische Kleinode und Wissenswertes von Julius von Pflug, Herzog Moritz, Heinrich Schütz bis zu Anna Magdalena Wilcke (Bach) und verrät, wie moderne Kunst und Kultur hier ihren Platz behaupten.

Karten: 4,- € / erm. 2,50 € (max. 20 Personen; Dauer ca. 60 Minuten)

10.00 Uhr, St. Michaeliskirche Zeitz

DIE STADTKIRCHE ST. MICHAEL UND IHRE SCHÄTZE

Sonderführung durch Michaeliskirche, Nonnenkapelle und Pfarrbibliothek

1154 wurde die St. Michaeliskirche erstmals urkundlich erwähnt; seit 2017 erstrahlt sie nach Renovierung in neuem Glanz. Mit der „Sprechenden Kirche“ stellt sie sich quasi selbst vor; eine Führung schließt sich mit Besichtigung von Nonnenkapelle, Pfarrbibliothek und Sakristei an. Höhepunkt dürfte die Besichtigung des Originaldrucks der Lutherthesen sein, einem von weltweit drei bekannten Originaldrucken aus dem Jahr 1517.

Eintritt frei; Spenden erbeten (max. 20 Personen; Dauer ca. 60 Minuten)

11.30 Uhr, Torhaus Museum Schloss Moritzburg Zeitz

DIE STIFTSBIBLIOTHEK ZEITZ

Sonderführung durch 1.500 Jahre einzigartige Buchgeschichte

Die Zeitzer Stiftsbibliothek gehört zu den bedeutendsten Büchersammlungen Sachsen-Anhalts; einzigartig ist die Geschlossenheit der historisch gewachsenen Bestände. Die Stiftsbibliothek umfasst 40.000 Bände im historischen Altbestand, zu dessen herausragenden Stücken die *Zeitzer Ostertafel* von 447, die *Zeitzer Beichte* aus dem 9. Jahrhundert und die *Zeitzer Weltkarte* aus dem 15. Jahrhundert zählen.

Karten (Eintritt inkl. Führung): 6,- € / erm. 5,- € (max. 25 Personen; Dauer ca. 60 Minuten)

SONNABEND, 16. MAI 2020

14.00 Uhr, Museum Schloss Moritzburg Zeitz

DIE HELLGLÄNZENDE LANDESSONNE

Wandelkonzert auf den Spuren von Heinrich Schütz und Herzog Moritz von Sachsen-Zeitz

Komponist und Kapellmeister Johann Theile und Hofmeisterin Agnes von Pflugk wandeln auf den Spuren von Heinrich Schütz durch die herzogliche Residenz und den Dom. Bei ihrem unterhaltsamen Ausflug in die Geschichte werden sie musikalisch auf das Schönste begleitet und erleben so gemeinsam mit den Besuchern des Schlosses Moritzburg an der Elster ein kleines, aber exklusives Konzert zum 401. Geburtstag von Herzog Moritz von Sachsen-Zeitz.

Kammerchor „voCHALes“, Halle

Dr. Maik Richter als Johann Theile
Carmen Sengewald als Agnes von Pflugk
Axel Sengewald als herzoglicher Musketier

Eine Kooperation mit dem Heinrich-Schütz-Haus Weißenfels und dem Museum Schloss Moritzburg Zeitz

Karten: 9,- € / erm. 6,-€ (max. 35 Personen; Dauer ca. 90 Minuten)
Bitte beachten Sie, dass diese Führung aufgrund der räumlichen Gegebenheiten nicht barrierefrei ist.

15.30 Uhr, Schlosshof der Moritzburg Zeitz

HEITERE TAFELFREUDEN

Musik und Wissenswertes aus der Zeitzer barocken Geschichte bei einer geselligen Kaffeetafel unter den Arkaden im Schlosshof

Heitere Tafelfreuden mit Musik und Tanz gehören zum barocken Lebensstil des Adels. Und so ein wenig möchte Sie dieser Nachmittag dazu einladen, bei Kaffee und Kuchen Musik aus vergangener Zeit und ein unterhaltsames Programm u.a. mit einer Einführung in die höfische Etikette zu genießen.

Eine Veranstaltung der Stadt Zeitz | Museum Schloss Moritzburg Zeitz

Eintritt frei

SONNABEND, 16. MAI 2020

18.00 Uhr, Dom St. Peter und Paul zu Zeitz

ORGELKONZERT: VIEL PHANTASTISCHE MUSIK

Der Stylus phantasticus – eine klingende Zeitreise mit virtuosen Werken von Jan Pieterszoon Sweelinck bis Johann Sebastian Bach

Schon der bedeutende Gelehrte Athanasius Kircher, den manche als den „letzten Mann, der alles wusste“ bezeichnen, war 1660 tief beeindruckt vom *Stylus phantasticus*, jener Kompositionsmethode, die größte Freiheit im freien Fließen ausdrucksstarker Melodien suchte, die sich zu grellen Dissonanzen ballen können, ein Stil, der schöpferisches Talent zu entfalten sucht in nie dagewesener Weise, ohne Beschränkungen durch Text oder festgelegte Harmonien. Hier können sich so recht faszinierende Klangwelten entfalten.

Babett Hartmann (Kopenhagen) an der Eule-Orgel

Karten: 10,- € / erm. 8,- € / Junior! 3,- €

Nach dem Konzert laden wir zu Gesprächen bei einem Glas Wein in den Kreuzgang ein.

SONNTAG, 17. MAI 2020

10.00 Uhr, Dom St. Peter und Paul zu Zeitz

FESTGOTTESDIENST

Katholischer Gottesdienst zum Sonntag Rogate:
„Hab mit allen Menschen Friede.“
mit einer herzlichen Einladung an alle im ökumenischen Geist

Pfr. Thomas Friedrich, Predigt

Kantorei Zeitz | Kantorin Johanna Schulze, Leitung
Domchor Zeitz | Babett Hartmann, Leitung und Orgel

Kulturtipp für das Wochenende

DOM ST. PETER UND PAUL ZU ZEITZ

Entdecken Sie einen der geschichtsträchtigen Orte der Residenzstadt Zeitz. Im Zuge des Ausbaus seiner Residenz ließ Herzog Moritz bis 1664 auch eine Schlosskirche errichten. In deren Querschiff entstanden – nicht zuletzt auf Anregung von Heinrich Schütz – die beiden gegenüberliegenden Orgelemporen. Heute ist der Dom Pfarrkirche der katholischen Gemeinde Zeitz und zudem ein Ort vielfältiger kultureller Begegnungen.

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag, 13.00 – 17.00 Uhr
Eintritt frei. Spenden erbeten. | www.kath-zeitz.de | www.euleorgel-zeitz.de



Klaus Mertens



Simone Eckert



Carmen Sengewald



Babett Hartmann



Die Cantorei Zeitz